

Presseerklärung vom 20.01.2021

Teilnahme an der StädteChallenge „Wattbewerb“ Faktor 2

Initiativen stellen Ratsanregung zum Ausbau der Photovoltaikleistung

Münster, 20.01.2021 – 13 Initiativen aus Münsters Klima- und Umweltszene fordern heute mit einer Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW die Stadt Münster auf, an der StädteChallenge „Wattbewerb“ Faktor 2 teilzunehmen und die Photovoltaikleistung der Stadt Münster massiv auszubauen.

Ziel der deutschlandweiten, im Februar beginnenden StädteChallenge ist es, die Energiewende durch den Ausbau von Photovoltaik in den Städten stark zu beschleunigen und damit einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die Idee stammt von Fossil Free Karlsruhe gemeinsam mit Parents 4 Future Germany und Fridays for Future, die damit dem stagnierenden Ausbau von erneuerbaren Energien einen Impuls Richtung Ausbaubeschleunigung geben. Der Wettbewerb regt dazu an, lokal neue Programme für den dezentralen Ausbau der Photovoltaik zu entwickeln oder bestehende Programme weiterzuentwickeln. Der „Faktor2“-StädteWettbewerb wird so einen Beitrag dazu leisten, dass durch gemeinsames, mutiges Handeln von Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft die Pariser Klimaziele erreicht werden.

„Die Stadt Münster hat am 22.05.2019 den Klimanotstand ausgerufen und sich am 26.08.2020 das Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu werden. Sie hat damit bereits anerkannt, dass umgehend umfassende Maßnahmen zu ergreifen sind.“, sagt Tobias Frohoff-Hülsmann von Greenpeace Münster. „Die engagierte Teilnahme an dem Wettbewerb wäre ein erster wichtiger Schritt.“

Der Wettbewerb endet, sobald eine Stadt ihre installierte Photovoltaikleistung im Vergleich zur Startleistung verdoppelt hat. Siegerin wird diejenige Stadt mit dem insgesamt größten Zuwachs an installierter Photovoltaikleistung pro Einwohner*in im Zeitraum der StädteChallenge. Die 10 bestplatzierten Städte erhalten den Titel „Solarstadt Deutschland“.

Initiativen, die die Anregung nach § 24 Gemeindeordnung unterstützen:

Umweltforum Münster e. V., NABU, Weltladen Weltwinkel Münster e. V., VCD Regionalverband Münsterland, Scientists for Future Münster, Parents for Future Münster, BUND Kreisgruppe Münster, BUNDjugend Münster, Energiewendegruppe Münster, Ökobau Münsterland e. V., Extinction Rebellion Ortsgruppe Münster, Münster nachhaltig e.V., Greenpeace Münster

Achtung Redaktionen: Rückfragen bitte an Tobias Frohoff-Hülsmann, 01575/5878108.